

Deutsch-japanisches Austauschprogramm für Junior-Expertinnen und Experten 2025

zum Thema „Battery Research for Carbon Neutrality“

1. Zweck des Programms

Das Junior Experts Exchange Program („JEX“) ist ein etwa einwöchiges Fachprogramm mit dem Ziel, jungen japanischen und deutschen Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern einschließlich Ingenieurinnen und Ingenieuren die Forschungsstandorte Deutschland bzw. Japan vorzustellen, Interesse an der Forschungslandschaft des jeweils anderen Landes zu wecken und ein nachhaltiges internationales Netzwerk aufzubauen. Jedes Jahr wird von den fördernden Institutionen, dem Außenministerium von Japan und dem Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR), ein neuer Schwerpunkt ausgewählt. In diesem Jahr steht das Thema „Batterieforschung für Kohlenstoffneutralität“ im Fokus.

2. Programm in Japan

a) Qualifikation und Auswahlverfahren

Für die Teilnahme an dem Programm in Japan suchen wir „Junior Experts“ aus Deutschland, d.h. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler oder (zukünftige) Führungskräfte öffentlicher und privater Forschungseinrichtungen bzw. Universitäten sowie Forschungsabteilungen privater Unternehmen, die im Bereich der Batterieforschung und -entwicklung arbeiten.

Bewerberinnen bzw. Bewerber sollten ihr Studium abgeschlossen haben (Master oder höher) und nicht älter als 40 Jahre sein. Vorausgesetzt für die Teilnahme an dem Programm werden fließende Englischkenntnisse. Bei der Auswahl werden ferner Erfahrungen, fachliche Interessen, Besuchsvorschläge, Motivation und Referenzen berücksichtigt.

b) Zeitpunkt und Dauer

Das Programm wird vom 16. bis 22. November 2025 in Japan stattfinden (Abflugtag in Deutschland ist der 15. November, Wiederkehr nach Deutschland am 23. November).

c) Programm

Im Rahmen einer Studententour werden Forschungseinrichtungen und Unternehmen in unterschiedlichen japanischen Städten besucht. Im Mittelpunkt der Besuche steht der Meinungs- und Wissensaustausch mit Forschenden und Expertinnen und Experten (vorwiegend in englischer Sprache). Zudem findet im Rahmen des JEX-Programms für die japanische Programmdelegation in Deutschland am 24. Januar 2026 ein gemeinsamer Workshop der deutschen und der japanischen Delegationen 2025/26 sowie ggf. weiteren deutschen Alumni früherer JEX-Jahrgänge im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin statt.

d) Ausgaben

Die Grundaussgaben des Programms in Japan (Flugticket, Hotelunterbringung, inländische Transportmittel, Verpflegung, Eintrittsgelder) werden aus Mitteln des japanischen Außenministeriums finanziert. Die Teilnahme am Workshop in Berlin im Januar 2026 wird – vorbehaltlich der Zuwendungszusage – mit Mitteln des BMFTR bezuschusst.

e) Anzahl und Nationalität der Teilnehmer

Teilnehmen können sechs Personen, die in einem Unternehmen oder einer Forschungseinrichtung mit Sitz in Deutschland beschäftigt oder an einer deutschen Universität/Hochschule immatrikuliert sind.

e) Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der **14. September 2025**.

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsformular,
- Lebenslauf,
- kurze Begründung,
- Empfehlungsschreiben,
- falls vorhanden: Nachweis über standardisierten Englisch-Sprachtest (TOEIC oder TOEFL u. ä.).

Bitte senden Sie bei Interesse folgende Unterlagen in digitaler Form auf Englisch an: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB), JEX@jdzb.de. Die Bewerbungsunterlagen werden an die Botschaft von Japan in Deutschland und das japanische Außenministerium weitergeleitet (siehe h). Die finale Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten obliegt dem japanischen Außenministerium.

g) Durchführende Organisationen

Für die Ausschreibung und Durchführung des Bewerbungsprozesses ist zuständig:

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB), Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin
Email: JEX@jdzb.de

Für die Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten sowie die Vorbereitung und Durchführung des Programms in Japan ist das japanische Außenministerium in Kooperation mit der Botschaft von Japan in Deutschland verantwortlich.

h) Datenschutz

Die Bewerbungsunterlagen werden vom JDZB in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz und der EU-Datenschutz-Grundverordnung gespeichert, soweit dies zur Bearbeitung der Bewerbung erforderlich ist. Die Bewerbungsunterlagen werden an die Botschaft von Japan in Deutschland und an das Außenministerium von Japan weitergeleitet. Die Datenschutzerklärung des JDZB finden Sie auf unserer Webseite unter <https://jdzb.de/de/datenschutzerklaerung>.